iesbadener Taa

Nummer 128

Mittwoch, 4. Juni 1941

8000 Briten und 4000 Griechen auf Areta gefangen

Große Beute — Industrieanlagen in Effex und Gudengland bombardiert — Wirksame Angriffe gegen hull

Der DAW.:Bericht von heute

Berlin, 4. Juni, (Juntmedvung.) Das Obertommando Mehrmach gib befaunt:
Bei dem Kämpfen auf der Inlet Kreia wurden nach erigen Teitkeltungen mehr als 8000 Briten und rund Griecken gefangengenommen. Jahlreiche Hangerlampfen und Gefächige towie arobe Mengen an Annition, eidung und Lebensmittel fonuten erheutet werden. Die Auftwaffe dem benderfierte am gektrigen Tage ultriegnlagen in der Greiffent Einer und in Süd-jand. Korboftwärfs der Orfrees Inlet und ein bereiten Kampflingsenge in der leiten Nacht ein Sansfahrt und Wester und der Stantschaft und dem BRT, und beschödigten vor der blidte Schottlands wori größe Frankliche fichver. In Nacht ein 3. Juni erzeiten Arabitälie fehver. In Nacht ein 3. Juni erzeiten Arabitälie fehver. In Nacht ein 3. Juni erzeiten Arabitälie fahrer. In gesten der Treffer auf ein größeres britiliches Kriegsschiff.

In Nordafrita lehhalte beiberleitige Urillerie-tättigleit vor Ibbeut, Berbande beuische Sturfampl, und Zerftörerlungenge eriffen am 2. dun wiederbolt ziele um Tobruf an, vernichteten im Safra ein Arasportichtif und er-zielten Teifer in einer brittlichen Flaffiellung.

Der Seind flog weber bei Tage noch bei Racht in bas Reichsgebiet ein.

Britische Sorgen nach der Areta-Niederlage

Die Rritif melbet fich - Erhebliche englifde Berlufte - Churchill lucht nach Gundenboden

tigste sei die Erkenntnis, die fich jeht verstärfe: nämlich die überragende Bedeutung der Luftwasse sowohl bei Land-wie bei Secoverationen.

Die Rudwirfungen auf den Raben Diten

Wilhelm II. gestorben

Doorn, 4. Juni. (Funtmeldung.) Der ebemalige Kailer, Wilhelm II., ilt heute vormittag um 11,30 Uhr im 83. Lebens-jahr gestorben.

Weit über Areta hinaus

Eine Erfolgsbilanz der Schlacht im Atlantik

Bebe verientte Tonne britifden Sanbels. Schiffraumes wiegt beute boppelt ichmer.

Aber 111/2 Millionen BRI. feit Rriegsbeginn |

Blöde Hetlügen als Ablentungsmanöver

,Lage der Schiffahrt fehr ernft"

Wieder aufs Söchste bewährt

Togesbefehl pon Brauchifichs an die auf Rreta angesetten Truppen des Seeres.

Sauptquartier DRBB., 2. Juni 1941.

Rampfer. Ich bante Euch und weiß, daß Ihr weiter Eure Bflicht erfüllen werbet überall bort, wohin der Befehl des Gubrers Euch tellt.

Generalfeldmaridall und Oberbefehlsbaber bes beeres,

Vor einem Jahr

Am 4. Juni 1940

4. Juni 1940
Die Schlacht in Flandern und im Artois ilt beendet. Dünklichen ilt gelatten. 40 000 Gestangene und unüberlebare Beute. Kerluste des Gegneers ir den Kämpfen un Hollend, Belgien und Nordienaftein betragen an Geralfennen über 1,2 Williomen Mann. Bastien und Geralfennellatium von rund 73 bis 80 Divisionen wurden zerifort oder erbeutet.
Die Luft walfe ich 600 vom 16. Mai dis 3. Juni 1841 feindliche Alusseuge ab. Durch Bombenungriffe werentet im Arenzer, neben Zeriforer, der U-Boote, neun soutigerst. Die Alachtillerie bernichtete der U-Boote, neun soutigerst. Die Flachertillerie bernichtete der Abbeville im direction Schub sieden seindliche Bauserwagen.

Unehrlich und furzsichtig

USH.-Blatt in Schanghai gegen bie Beiconigungsmanover ber englifden Breffe

Statt in Schanhal acaen die Beichongungsmunder ber englischen Kreile

Schundal, 4. Juni, (Auntmeldung.) In discher unerreichter Schärfe nocht die beisge nordamertfantiche "Schanhalt
Evening Voll" mit der englischen Kreile ins Gerigt, deren
frambfolit Betinde. Bescheitung des Berluikes deren
krein abzuichwöchen, sie Bedeutung des Berluikes deren
krein abzuichwöchen, sie Bedeutung des Berluikes deren
krein abzuichwöchen, sie Bedeutung des Berluikes deren
krein grober Erfolg Deutschland. Die Kannbe um kreindige der
ein grober Erfolg Deutschland. Die Kannbe um kreitam mer
ein grober Erfolg Deutschland in ihr ein ihr entellig deren
ber Lede Er ng i an da. Der Schaft in ihrentwert sie in
deutschen der ng den da, Der Schaft in unvernübert sie in
bentlicher Sand und die Englagen in wieder einem gezulen gestellung im öfflichen Mittellemer in gezulen der der der der der der der der der
Die Kerluich der ennlischen Kelle, Deutschland nach
eitlige Kindwirkungen aus dem Kreisofelssu anzubichten,
tut die Ebunghal Geneting Boeit mit folgendem Sinners
ab. Es biebe auf Treibland bouen zu behaupten, die
Moral in Deutschland würde insige des Kreisofelspage
leiden. Die Keltung beseichnet jolde Ke erter vielbugges
leiden. Die Maral leidet nicht infolge militärischer
Trumpbe. Die Seitung beseichnet jolde Ke er der du noch
Beit, den Engländern Märchen zu erzählen.

Matsuota berichtet

Um Freitag Sonderlitung bes Japanifchen Oberbaufes. um Freitea Conderligung des Javanischen Oberbaules.

Tofio, 4. Juni. (Oftasiendient) des DNB. Das japanische Oberbaus viet au som som denmenden Freitag zu einer Sondevlißung ausmanntreten, um einen Berticht Matluckas über das Ergebnis leiner Europareile und die aegenwärtige internationale Lage entgegenzunehmen. Bei dieser Gelegenheit werden Mitglieder des Oberbauses dem Ausenminister gleichseits um Beantwortung von Fragenbitten, die im Julammenbang mit den fünglien politischen Greignissen stehen.

Der ungarische Ministerprässent Bardolly ist am Mittmodwormitsa in der stalienischen Saupstadt einge-trossen. In einem Emplana datzen sich der Duck Ausen-minister Graf Ciano Barieisfreiar Gerena, weitere Mits alieder der Regierung lowie die drei Stoatslefreiäre der Redringdr eingefunden.

Ritterfreuz für heldenhaften Einfag

fertrein ber Centen.
Major Ens,
Bataillonstommandeur in einem Infanterie-Regiment,
Major Soffmann - Schönborn,
Kommandeur einer Sturmgeschilabteilung,
Major Graf Edim melmann v. Lindenburg,
Befaillonstommandeur in einem Enzer-Regiment,
Major Bolbrinter,
Bataillonstommandeur in einem Banger-Regiment,
Major Kodre.

Baior Robre, in einem Infanterie-Regiment. Rompaniechef in einem Infanterie-Regiment. Major A o'bre in einem Infanterie-Regiment.
Rompaniedef in einem Infanterie-Regiment.

Rompaniedef in einem Infanterie-Regiment.

Der Major En s hat fic 1930 in den Borfeldfampien vot der Major En schaftlich 1930 in den Borfeldfampien vot der Majordfampien der Majordfampien vot entfoldelnes Draufanertum ansgescinket. Sei dem Duckdbruch des Regiments durch die Angoliciten En in fameere Lagen durch richtlichten der Hand der Kanten der Gerbagen der Register der Gerbagen der Konten der Register der Gerbagen gegen Kut und Draufgängerinn den Einlat leiner Kanger-Geldung, liegend, das er die miederbolten Angalife zur Einsahmer der Registellung mit Entfoldenbeit unterflüst und die Gerbagen der Registellung der Entfalle und Eitze der Einlach und der Kanger-Gerbagen der Registellung der Entfalle und Einlat und bei Gereilung der Gerbagen gereicht der Gerbagen der Registellung der Gerbage der Kangen en der Regelfiche der Gerbage der Gerbagen der Gerbagen der Registellung der Gerbage der Gerbagen der Registellung der Gerbagen der Gerbagen der Registellung der Gerbagen der Gerbagen der Registellung der Gerbagen der Gerbagen der Gerbagen der Gerbagen der Registellung der Gerbagen der

Berlin, 3. Juni. Der Führer und Oberfte Befehlshaber der Behrmacht verlieb auf Boridiag des Oberbefehlsabers der Kriegsmarine, Grosodmiral Raeber, das Rifferfrenz des Gifernen Areuses Annitänlentmant Korth Kapitänlentmant Korth kapitänlentmant Sorth bei der Kriegsberger der Kriegsberg der Kriegsberger der Kriegsberger der Kriegsberg der Kriegsberger der Kriegsberg der Krie

Der italienische Wehrmachtbericht

Ginaplate auf Malta bombardiert — Schiffe und Batterien in Tobrut getroffen — 3mei Dampfer in Brand gewarfen.

n Todeut getroffen — Iwei Dampfer in Brand geworfen.

Rom, 4. Juni. (Funsmeldung.) Der italienisch Wehre machtbericht vom Mittmoch hat solgenden Wortlaut:
Das Saupstanarties der Wehrthacht albt bekannt:
Uniere Flugseinge bombardierten in der Nocht zum Mittmoch Alugulähe der Infel Al i te.

In Rotdefrit amurden die Unienarisse auf Iodeut wiederholt und Katterien und von Mater liegende Schiffe getrossen. Ein Dampser wurde in Brand geworfen. Ein weiterere Dampser wurde östlich von Todeut angestriffen und in Brand geworfen. Sin Luftraum on Gostum schoeden uniere Jäger wir der Verritaume ab. Ein seindlichen Weber der Verritaume ab. Ein seindlichen uniere Jäger wir der Verritaume ab. Ein seindlichen Somder wurde von der Alaft zum 3. det der Archivelien und Benadass durchgeführt.
In Oktafrise hält der hartnödige Widerland und die unermübliche Tätigleit unierer Garniouen und bewegtichen den Omo-Bottego.

Gehilfe des USA-Marineattachés in London verübt Gelbstmord

Gtodholm, 4. Juni. Das Marineministerium der Beteinigten Staaten gad lauf Reufer besannt, das der Heilie des Warrinegtlandes an der Bostwalft der Vereinigten Staaten in London de I bit im ord besangnen dat. Die Um it an de, die den Tod des Gehilfen des Marine-atiaches an der amerikanischen Bostwalft zum den Vereinigten Commander Malier Kaommod Joue's mit einem gewilfen Gedeinnis umgeden, find, wie Keuter meiter melder, noch Gegenfland der Unterluckungen durch die amerikanische Botthatt.

Tonnageforgen auch in USA.

Rein Schiffsraum für ben Gubafrifa-Berfebr

Kein Schilfsraum für den Güdafrita-Verfehr
ken Verf. 4. unt. (Juntmeldung.) Die Ionnageraen der Kereinigten Elaaten undem immer noch zu,
o beslagt lich, vor fursem "Kem Port derald Teidungber einen außerodentilich aroben Tonnage mangel
if Schilfahristinien amicken Kem Port und dem angel
if Schilfahristinien amicken Kem Port und dem Angel
if Schilfahristinien amicken Kem Port und dem Angel
in Schilfahristinien amicken Kem Port und dem Angel
in Schilfahristinien amicken Kem Port und der in den kereinigten
laaten und bennten nicht abtransportiert mehreten, weilt
in Kahlfara und verfüß als ar wach einer keine Keiten
ich in Schilfahristinien und der von der einer der keinen
der Schilfstaum auf desen Linien die Keiterung er Loogaus eller Schilfstaum auf desen Linien die Kritz Juni
orbeigt ist. Daum sommt, wie des Klatt weiter berücket,
er große Kerkopfung der lich afrikanische inden, die ibrer keutigen Aufangen nicht gewooden leien,
nieleabssen müllen die Schilfe oft Rooden bindurch warten,
is sie ibre Arocht lössen fonnen. Kabrend richer die Dir
der Kinfacht amicken den lächt und Sübariria im Durch
mitt breisindelb Konate den der den

Die britifche Anute in Palaftina Erneute Berbaftungen

Kennette Berhaltungen

Kom, 3. Juni. Die Engländer gehen, wie aus Damastusgemelbet wird, mit neuen Represalten gegen die Bendiferung von Valastina vor. Englische Carroutlien haben madrend der Vagat erneut sahreften Berbattung genen die Understehe Vagat erneut sahreften Berbattung gegen die Unterstäte der Vagat erneut sahreften Berbattung gegen die Unterstäte Vagat der Vagat erneut der Vagat der Vag

Die alten Methoden der englischen Greuelheze

Londoner Michation verlucht Berbummungoichleier über die Rreta-Rieberlage gu legen

Lügen und Berdrehungen

Spaniiches Blatt itellt die Kreta-Agitation der Briten an ben Branger.

an den Benauer.

Barcelona, 3. Juni. Mit den Midersprücken der britisichen Rachrichtenmethoden dalt der Ausenvolitiker der Zeitung. Golidaridad Nacional" geharnickte Abrechnung. Anfänglich ist man in London nich mide geworden, der gansen Welt die enorme Michtigkeit Aretas für den Kerlami der Operationen im öffichen Mittelimer einzureden. Zeit eie plödlich der deutliche Giea auf Areta unbedeutend. Die engalische Anfatzlich dabe ichon in weit ben Operationen dabe ich in der die eine Mittelimer einzureden zu den der Verlauften d

Um 26. Mat habe ber Londoner Runbfunt die britischen Untertanen mit der Rachricht berubigt, daß die Reuseelander alle Gegner umgebracht batten.

Bas follen beute, is fragt "Solibaridad Nacional", die Engländer von der Latiache denken, das alle diele Meldungen nichts als reine Vbantalie maren. Mit den ich widerfreienden Erftärungen Churchills im Unterhaus dat fic die britische Asitation der Lächerlichkeit ausselest. Auch die Lächerischeit — is ichtieft die Zeitung — ivielt im Kriege eine entlichedbende Rolle.

Britische Ablenfungsversuche

Sattelona, 3. Juni. Der militäriide Mitarbeiter der Zeitung "Solidaridad Nacional" idreibt, daß lich die engeliche Nationale in der die der Gefeinschliede Mitarbeiten der Gefeinschliede Mitarbeiten. In Mittlichtet habe ein lieines Wolf es gewant, ihren britischen Unterbridern ein entidetbendes Jall entsegengungtein. Machten tel, daß die arabiiche Meit fich denen ausgeliche, die der Geringung der wirflichen Breibeite arbeiteten.

Englandhöriges Rabinett in Bagdad

Nom, 3. Juni, Rachdem der Auroemeister von Bagdad die undelestigte Stadt, um unnötiges Littvergiesen unter des griebendierung au vermeiden, angestätts der überlesgenen seindlichen Etreiträfte den Engländern übergeben datte, saben die Engländer ein aus im drittigen Solde iksehenden traftigen Bittiftern glammengelebes Kadinett gebildet und mit dieser englandborigen neuen traftigen Regierung einen formellen Woffentillkand abgeschioften. Die grang einen formellen Woffentillkand abgeschioften. Die grange der Stämme bleibt nach wie vor offen.

Gent, 3, Juni, ONI, melbet über Beirut aus Bagbab; Der in englischem Solbe stebende traftliche Bolttiter Diemit Raddat dat die neue Regierung gebildet; biele hat folgende Zusammenischung: Alinifterprasident Diemel Maddat, Außen-nimisser all Jaavdat, dinangminister und selbsetretender Zufizminister Ibrahim Kamal, Minister sir Affentliche Arbeiten und Bertebe: Diodal Bonan. Erziebungsminister Rudo Boddibt. Mirtidaties und Gozialminister Nofrat Faris, Innemminister Mukafa Omari.

Plutofratischer Eigennut in England unausrottbar

Anfreigende Gleichgültigleit Bevins gegenüber ber Rot ber Arbeitslofen

Die heutige Musgabe umfaht 8 Geiten

Wiesbadener Nachrichten

Mus Großvaters Jugendzeit

Biegbabener Boftverfehr im 1. Jahr bes "Beltpoftvereins"

eshadener Holinerledir im 1. Jahr des "Wellpoitvereins" Wir leden beute im Zeitalter der drahlosen Rachtickten mittilung und des Flugseugg und tömen in Friedensen mittilung und des Flugseugg und tömen in Friedensen mittilung und des Flugseugg und tömen in Friedensen mit Menlichen am anderen Ende der Welft 'ernmündjprecken, Alles, was uns beute do leibitverfändlich erhat, war kochd nicht immer is Roch au unjerer Erosdatter genbekt war die Relft "viel ogmüllicher", und was man nach seinelbeit als eine aewalfige Leiftung anfah, fommt zu der lächerlich gering der geführt, und was man nach seine lächerlich gering der gehinung anfah, fommt zu deit lächerlich gering der Von der Leibert und der Von der Von

104 Krieflendungen entfielen Mit der Aufgade der Briefe und Softarten war es im ersten Jahre des Bestedens des Keitgestenen der Steine der Keitgestenen kannen der Keitgestenen der Keitgesten der Keitgesten

Berufserziehung

Der Weidmann muß wissen:

Erhöhter Abidus von Rotmild

Sniolae der durch den Kriea bedingten Schwierisfeiten nud die Philipping ihr den Kriea bedingten Schwierisfeiten nud die Philipping ihr Gebenspild im lekten Zapdicht nicht erfüllt worden. Auch die dode des alliahrlichen Zuspielen Philipping ihr erfüllt worden. Auch die dode des alliahrlichen Zuspielen Philipping ihr erfüllt werden. Auch die Kriegen der Anderspellen der Kriegen der Anderspellen der Kriegen der Anderspellen der Kriegen der Anderspellen der Kriegen der Kriege

Der rudftandige Urlaub 1940 Gin neuer Erlaft Des Reichsarbeitsminifters

Der Pfingftausflug

Das stand icon leit Wochen seit: Pfinasten labten mir in ben Reinsaun; wenn möglich mit Schiff. Es flavote alles, nur den norgelichenen dumidus erreichten mir nicht. Aufer fonnte seinen Dumidus erreichten mir nicht. Aufer fonnte seinen Spaaierstod nicht such en norde seinen Spaaierstod nicht sinden und Autters Sommer, but so sone dereit sauf dem Konse, deer nicht den wert nicht den wert der Seinen von der Seinen gestellt die gener der seine der seine der Seinen gestellt der seine der Seinen der Menten der Seinen der Seinen

Mittwoch Berduntelung von 21.29-5.20 Uhr

Was bedeutet das ?

Das »Bayet«-Kreuz ist das Garantiezeichen für bewährte Arzneimittel, die sich die ganze Welt erobert haben. Bayes - Arzneimittel werden von den Arzten in aller Welt verordnet und von Millionen mit vertrauensvoller Zuversicht gebraucht.

"Der freischüt;"

(3um 115. Tobestage C. M. non Weber)

Die Beit der hellen Rächte Der Sternhimmel im'Juni.

Gin Blid ins Wiesbadener Wochenblatt Ro. 22, Montag, ben 31. Dai 1841.

Adjung Verkehrsteilnehmer! Unterfellung von Rraftwagen nur in poridriftsmuffigen Garagen!

g Kauer hatte leinen Kroftwagen in einem Raftellt, der awar einen molliven, aushoden und molliven beign, ader nur mit einem Agspade mit Dolsby verlehen mar Der Sauer beigt feine Genehmiau unter Stattwagen. Der Kroftwagen eines Kraftwagens Ragume, der an einen Sala angebaut mar. Es wurde, der an einen Sala angebaut mar. Es wurde, der an einen Sala angebaut mar. Es wurden der der an einen Sala angebaut mar.



Stolze Ergebniffe nach friedlich em Bettitreit

Die Bereinsmeifter der Schützen

Pfingstspiele im Fußball und Handball

38. 02 Biebrich - BIQ, Robelheim 7:1 (5:1)

Optigg, Cliville — JR. Erbach 4:2 (3:8)

Rit einer fombinierten Elf maßen fich die Eliviller Rothafen, it den Erbacher Aunioren in einem ledhaften Kampf, Der Linkseugen Araufich brachte die Gestgeber in Juhrung, den brochenden usgeleich verhinderte der auch der Torlinie, retiende Magner, ichborn brachte der angeiten Tersten and turz vor der Kunger, ichborn brachte den anseiten Tersten an nub turz vor der Kunger, ichborn brachte der Arbeiten der Linksen auch der Inneren Arbeiten Alle lang den betrig brängenden Elivilleru nunächt der vertre Erfolg und den Kechtsaushen Willestereret, dann lamen die eltzigen ihre der ihrem Junischen zur vertre Erfolg bei der ihrem Junischen und der Innere Afliger ist den Kechtsaushen Arbeiten und der Kechtsaushen Elizierereteret.

Um den Aufstieg in Gudwest

Sandball

BSG. Ralle Biebrid — Luftwelfe Biesbaben 9:9 Die BSG. Ralle (Rinbelmann; Müller, Ariesfelber; Ana gler, Birth, Molifoliag, Gang, Moreiner, Dermann, E-nang gegen bie Auftwelfe (Datigle, Riemeder, Hölley, End var, Holfmann; Buffe, Schemel, Schettel, Genger, Simme

Sport-Rundichan

Mertens Doppelfieger im Frantfurier Sportfelb



Hauptniederlage S. Workff St. Of Telefon 20054

Aus Gau und Provinz

Der Eddersheimer Raubmörder jum Tode verurteilt

Neues aus aller Welt

Unglück in einem englischen Bergwerk

Stadholm, 4. Juni. In einem Bergwer. Dei Cumberland ereignete fich ein Eruben unglid. Jahlreiche Bergleute leien Derfauter worden. Einige von ihnen Mitten mit ichweren Berletungen geborgen werben können.

Flugzeugunglücke in USH.

Großfeuer am Hudson Ein achtfidiger gefüllter Getreibefilo



So lecker ein solcher Kuchen schmeckt, so viel Mühe hat es der Hausfrau gemacht, ihn herzustellen, Butter, Zucker und Eier

zu verrühren, mit Vanille, geriebener Zitronenschale, einem Schuß Rum zu würzen und mit Milch und Mehl zu kneten - eine gute Stunde lang, bis endlich der

Teig richtig gemischt ist! Ja, Mischen macht Arbeit; und das richtige Mischen ist eine Kunst. Sie bringt Gunst. Die Menschen lieben ja richtig Gemischtes, auf dem Küchenteller wie in der Kaffeetasse.

Warum wird denn der Kornfranch so gern getrunken? Weil er immer richtig gemischt ist! Weil das Röstgut schon in der Fabrik so fein abgestimmt und ge= nau ausgewogen worden ist, wie es die Hausfrau nicht könnte. Nun hat sie es leicht: sie braucht diese mundgerechte und sozusagen tischfertige Mischung nur noch richtig zuzubereiten. 1 Eßlöffel voll Rornfranch auf'6 Tassen! Und nur über= brühen, nicht kochen lassen! Denn er ist sehr ausgiebig!



Wirtschaftstell

Duderhoff Bortland-Bementwerte H. . 6.

bem neuerrichteten Deutschen Zement-Berband Berlin, ber Rebet-lanbice Cement-Sanbelmaaifcappij R. B. ben Saag angehort.

Sauth AG, aus fruorten von 236 729 MM auf 166 016 Mm vereinfact Berliner Börie nom 4. Juni. Die Aftienmärtte seiten
nicht ganz einheitligt, jedoch überwiegend beseitigt ein. Die
in den lekten Tagen eingetretenen fräsigen Ausslieigerungen gaben verschiebenisch zu Gewinmuthabmen Berg
anlasiung, andererseits erfolgten nach wie der Kaufe zu
Anlagezweden. Giemens und Giemens-Borzüge gewannen

Berich, Rleiber, Gr. 38/40,

81. 92
200 12-6 III
Serido, idm.
belle Mielber
Slinien, FilisStrobb, all gu
urb., prw. 5. pt
by. 7.-281. Ge
neue idmerre
Rebasien.Frae
Rebasien.Frae
T. 2.-81. Ge
dipanas

Mod, guterbalt. Rüche u. Rähm. au verf. Abr i. Lagbl. Bl. Gk

Schlafz., Ruche.

je 2. Eleftriide Lieferungen 3%. Colel. Gas butten 2. Dt. Atlanten 3% ein. - Reichsaltbeite auf 160% berab.

5t. Arlanten 3% ein. Artwortung auf der etwas unfiderer gefekt.
Frankfurter Börle vom 4. Juni. Bei etwas unfiderer Jaltung und lieinen Umlöken waren nur wenige Werte weiter felt, während überwiegend leichte Ablöwäckungen eintraten, zellkiof Valohdof, 36. Sübd. 3uder 24% höber. Scheles anfinkt 3% lowäder. Metallage, 205 pad 203%. Kenten till, Reichsalibefik mitus %. Auch Seuerundlichein 1 etwas leichter. Auf dem Aftienfreibertehrsmarft zeigte fich auf etwas höberer Balis Andriage für einige Werte. Tanesgelb, 13/%.

leichter. Auf dem Aftientreivertehrsmarft zeinte lich auf etwas beberer Bais Rachtage lir einige Werte. Lagesgeld: 13/18.
Rofiterungen vom 3. Juni. Berlin: Reichsglider 161%, 4%ige Reichsbehnanl. v. 1940 103,20.— Bat. Etalbwerte 149. Harben 296.— Aranfturt: Conti-Gammi 287.—261 Ralbhof 214%. Polsmann 282%. Deieblberger Jement 218, Buderus 152. Daimler 200%. Die Elienbandel 21%. Gedeideanitalt 333, Metallael. 202. Goldidmitt 200%. AGG. 171%. Rheineleftra 178. Mannesmann 163%. Gibb. Jack. 314. Die Linoleum 167%. Meth. Kaufbof 152%. Jungbans 147. Mexans 169.— Am Kentenmarft: Reichsaltbelik sirfa 161%, Steuerguticheine I 103%.

Luftige Ede

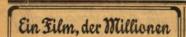
Einstmals 3millinge

"Gie lind doch wohl Zwillinge, herr Müller, Gie und Ihr Fraulein Schweher, nicht wahr?" "Geweien, geweien. Deute ist meine Schwelter fünf Jahre jünger als ich."

Der Grund. Edith bat ein Rendesvous. Sie fommt zu ipat. Abolf tragt: "Ih beine Uhr nachgegangen?" — Da lagt Edith: "Nein, mein Bater."









Spielleitung: Rolf Hansen Künstl. werty. Nicht für Jugendl.

deutschen Wochenschau Fallschirmjäger im Fronteinsatz

Täglich: 3.00 5.30 8.00 Uhr







Wer-liebt nicht Diese romantischen Hädtchen? in den Standard-"Deutschland-Alben" besucht ein kundiger Begleiter mit Ihnen viele soldier Idyllischen Winkeliebseits der großen Streße des Verkehrs. Beschreibungen, Kartenskizzen und die zahlreichen eingeklebten Bilder lassen Ste ein Stück Deutschland erleben, daß Sie später einmal

selbst durchwandern und "entdecken" können



TROLL Ob Grobes oder Feines, Ahr-MOLL Ob Arobes oder remes, An-minium, Geschirr: Bestecke, Spälbechen et. a., Troll putzt alles spielend deicht und immer schonend. Troll, der bleine "Putzkobold" unter dem Standard-Er-zeugnissen, pflegtunder hält das heute



Standard-Bleichsoda zum Einweichen - Spälweiß zum Bleichen Wit zum Retnigen - Troll zum Scheuern und im Frieden mich Standard-Staut für die große Wäsche Schalijo für Wolle und Seide Mit Bildergutschein und Wertmarke

F 10

Gebr. Kinders wagen i 10 Mt zu vert, Reber, Rheing, Str. 13

DRB-Lim. (Schwebellasse) in Guterh, emaist, labrbereitem Zustand zum Tar-Wert abzugeben. Woldskraße 138, 2. Stod.

Fast neue elektr, angetriebene

Waschmaschine Tabrikat "Winu" verkauft Elektro-Brühl, Rheinstr. 75, T. 25241

Eisschrank

Aubenmoße: 57 cm tief, 85 cm hoch, 112 cm breit, preiswert zu Kalfmührt zu Kreichefe. Bauer, Moritzstr. 24.

Suterhalfener Sas-Heinfen. Hummersierbe. Hilla au berlauf. Hilla su bert. glude. Auf Sas-Beitofen. Hummersierbe. Hilla au berlauf. Hilla su bert. glude. Auf Sas-Beitofen. Hilla au berlauf. Hilla su bert. glude. Auf Sas-Beitofen. Hilla au berlauf. Hilla su bert. glude. Auf Sas-Beitofen. Hilla su bert. glude. Auf Sas-Beitofen. Hilla su bert. glude. Hill su bert. glude. Hill

Geldverfehr

Gebr. Schallplatten

Sabemantei, neuw., au. f. gel.

Man. T64 128.

3u fauf. selucht i Saulparvertrag

1 Kanber-Netische ib Saulparvertrag

1 Kanber-Netische ib Saulpartellie

1 Kanber i Saulpartellie

1 Kreisangebe in Saulpartellie

1 Martenangabe erbet, u. A 831

an Tanbi-Refi.

1 Kanber i Silia.

3 meifamilien

1 Silia.

3 menobilien

Amtliche Bekanntmachungen

Zahlung von Steuern und Abaaben

Abgaben

Bie 19. Juni Termine im Juni 1941

Bie 19. Juni 1941; Getrönlicheuet für Mai 1941, Vergmägungsstener-Abfindungsbetröge für Juni 1941, Schulgeld für die frähölichen Schulen für Juni 1941.

Bie 18. Juni 1941: Saussteinern für Juni 1941, Bie 19. Juni 1941, Bie 1941, Inngefent gefent gulchende Setzeng 30 RM ereicht hat, längten jedoch bis gum 18. Juli 1941.

Biesbaben, den 4. Juni 1941.

Offentliche Mahnung!

Offentlicke Mahnung!

Brandverlicherungsbeiträge 1941.
Die schungegemöß zu Beginn des Kasenbersahres inligen und schiedens an dem mit der Beitragseitnung mitgeleiten Sebetage zu entschiedenden Beiträge für 1941 seben dei einer Angall Gebäude noch aus. Die Basseigentlimmer merben diement an die unsergigliche Begleichung ertimet, ind unter genauer Angalt der Beitrageniste und ber Brandbeitage-Bammer bei einer Kossensiebe und ber Brandbeitage-Bammer bei einer Kossensiebe und ber Brandbeitage-Bammer bei einer Kossensiebe und ber Brandbeitagebam gin Jahlfarte auf Politichessensten der Beitragen ber Brandbeitage bim Jahlfarte auf Politichessensten Er. 6300 grantfurt

Carl Schneiber, Wiesbaden, Klopitociter, 19, Stb. 1, St.

Raffanifde Brandverfiderungeanstalt Wiesbaben, Gutenbergplas 4.

Kartoffelkäferbekämpfung

if Grund des § 2 der 9. Berordnung gur Abweht des trollelfafers vom 22. 4. 41 (AGS)1. 1, G. Se2) werden rmit bis gur Kartojielente alle Freitage als telefeltaleringthage jehgelegt. Der erhe Sachfag ist Gauttie, Ausreffelenkanser find vorzijfähet, an den tgeletten Suchtagen ich an dem telonnenweiten Ab-pen der-Eumbeliede gu dereitigen und fich dieferhalb den guftändigen Ortsbauernführern in Berbindung leiten.

Viehseuchenpolizeiliche Anordnung

aher ichten.

abem in Wiesbaben-Erbenheim. Mainger Straße 10, nistierätzlich die Amul- und Klauenseuche eftigestellt wird gestellt der Schaffe und Klauenseuche eftigestellt wird auch gestellt der Stellteuchungelebes dem St. ab 1909, mit 18 ff. des Biehleuchungelebes dem St. a. 1909, mit michtigung des Reichmunister des Annern und des gierungsvelldenten in Wiesdachen solgendes bestimmtigen der Biesdachen-Erbenheim bilde einen Erperkeigt. Jüt den Sperrhegtet inden die Beitimmungen der Geschaften gelichten finden den Erperkeigt. Jüt der Gegenheim gelichten der Annermangen der Stellte gegenheim der Maul- und Klauenseuche finngemäße wegenhung.

ing. haben, ben 3. Juni 1941. Ber Dberburgermeifter als Drinpolizeibehurbe Beferinarpolizei.

Neubenennung von Straßen

Brunklibenftraffe. Die Großen innerhalb ber Siedlung bielich ber holzitrager Schlangenbader Strafe Presberger Strafe

Saufener Strage.
e) Der Stragengun zwijden Berbun- und Flandern-

ftrafe: Ricabanter Strafe. Biesbaben, ben 31. Mai 1941. Der Dberburgermelfter. Ausgabe: | Stellenangebote |
Frische Seefische | Stellenangebote |
Stellenangebote | Stellenangebote |



elnemer, H. . lelte, P. . . imbrich, J. . lepper A. .

Wirtschaftsgruppe Einzelhandel Krei sgruppe Wiesbaden

Gewandtes Fräulein oder Frau für den Laden gei Kanditorei Rerbel, Kirchgalle 51.

Führendes Unternehmen der Ernährungswirtschaft

fucht zum möglichtt lofortigen Gintritt für feinen Betrieb am Abein einen bilang-ficheren, umfichtigen und beweglichen

Rodarbeiterin

Raherin

Saushaltsb. gei. Al. Burgitr. 2. 1 Silfe f. Sausb., 3 Stb. tägl., gei. Babnhofftr. 43. 2

Buchhalter(in) als rechte Hand des Buchbaltungsleiters ierner einen

Leiter(in) der Kontingent-Abteilung

Es finden nur herren (Damen) Berudich-tigung, Die im Kontingentwefen bewandert,

ma. Ges Angebote mit furzem handgeschriebenem Lebenslaul. Zeugnis-Abschriften, Lichtbild. Angabe des Gebalisanspruckes und des frübesten Eintritistermines erbeten unter A 849 an den Tagblati-Berlag.

Geschäfts-Haushalt ige selbständige Kraft täglich Stellengefuche

1 Servierfräulein 1 Zimmermädchen

Sülfe f. Sauseb.
3 Geb. tögal., gel.
3 Geb. tögal.
3 Geb. töga

Zur Unterstützung bei Pflege und Erziehung von zwei, später drei kl. Kindern staatl, gepr. zwerfäss. Kindern staatl, gepr. zwerfäss. Kinder pflegerin gesucht. Seyberth, Adler-Apotheke, Kirchgasse 40. Tüchtiges Alleinmädchen für Geschäftshausholt ge such t. Zu melden: Rheinische Leinen-Compagnie, Kirchgasse 19.

Raufgefuche

Goldidmud

ab. Zel. 20689.

Selfaranes D.

Self

Frazis b. Jahn-arat lucht gleiche Belchäftigung i. Wiesbaben. Ang. A 859 TR. 22jühr, Müdd., im Koden und allen Hausarb. erf., lucht Stelle in autem daus-balt. Angeb. u. D 648 an I.-Vi.

Minnliche Perfonen

Sausburiche aul. Radfabret, 26 I. Staats-ael. Blumendaus C. Jung, Cde Burgitraße. Ana. E 644 IV

für ersten Betrieb gesucht. Angeb. v. W 633 Tagbl.-Verlag

gesucht für Hans Schwengli

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, meine unersetzliche Lebenskameradin

meine liebe Frau

am Montag abzurufen. Sie starb nach qualvollem Leiden im festen Glauben an ihren Erlöser.

In tiefstem Schmerz Dr. med. Ernst Otto, Arzt

Die Einäscherung findet am Freitag, den 6. Juni, vormittags 11.15 Uftr auf dem Südfriedhof statt.

Gestern vormittag 11,15 Uhr ist meine liebe, herzensgute für mich treusorgende Schwester, die Bildnis- und Land-schaftsmalerin

Maria Groß

Wiesbaden (Walkmühlstraße 10, 1), Buenos Aires, Oberingelheim, Mainz, Berlin-Steglitz, Michelstadt (Odenwold), Beerrilaware, Markette (Odenwold), Beerrilawa

Beerdigung: Freitag, 9 Uhr, vom Portal des Nordfriedhofs aus. — Seelenamt: Montag, den 9. Juni, vorm. 8.30 Uhr.

Am 1. Pfingstfeiertag verschied sanft nach längerer Krank-heit unsere liebe Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante und Cousine

Frau Wilhelmine Winkler

In tiefer Traver: Geschwister Horn Paul Johannzen

Wiesbaden, den 1. Juni 1941. Goebenstr. 5

Die Trauerfeier findet am 5. Juni, mittags 12.15 Uhr, auf dem Südfriedhof statt. Kranzenspenden dankend verbeten.

Raufmann, fr. ielbit. Geldätts-mann (Rentier,

Ang. E 647 IV.
Robbaer fault
Holland,
Gedanktrake 5.
Watrahen
Holle, Robbaat
u. Rapol, auch
deteft, und
Möbel,

ganse Cinricht., D. Rannenberg. Schwalbacher Strafe 73.

Telefon 20120. Stand, Anfauf mon Dobeln u.

Telefon 23129.
Einl. Bückergeit.
a. f. gei. Ang. m.
Br. u. Gr. Ang.
u. D 645 T. Bl.
Chaifelongue
für 35 Mf. su
verfauf. Abolisaliee 20. Bart.

Aligotds, Silber, und Double-Antaul Beiler & Co-Langgalle 6, Dalieli Midelob, G.B.C. 40/14405

Geica ober Jubilette, neu su kaufen ober taulden gelucht gegen Bella, 6×6. Angeb. u. L. 628 an I.-VI., ab. Tel. 20689.

Beibliche Berfonen Beibliche Büro-fraft (Sten. u. Schreibm) jucht balbt. Beich. i. a. porf. Büroarb. Ang. W 648 TK.

Das sagt alles!

Eine Dase "Kufehe" reie
für 12 Tate oder 60 Ma

Kraftfahrer

Hausdiener sofort gesucht. Kölnischer Hof.

Am 3. Juni verschied plötzlich und unerwartet nach kurzer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-vater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Causin

Karl Ruhl

Kassen-Obersekretär i. R.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen: Frau Johanna Ruhl, geb. Etz Familie Emil Ruhl Familie Georg Schmidt

Eine Dose "Kulehe" reicht s. B. für Kinder bis zum 6. Monat für 12 Tage oder 60 Mahlseiten. Die Kleinen gedeihen gut bei "Kulehe" und die Müttersparen Mühen, Sorgen und Geld.

Gestern entschlief sanft und Gott ergeben unsere liebe Großmama, Schwiegermutter und Tante

Die travernden Hinterbliebenen

Frau Anna Maria Noll-Hussong wwe.

Wiesbaden, Wien, Köln, Darmstadt, den 4. Juni 1941. Schiersteiner Berg

Die Beerdigung findet am Freitag 1415 Uhr auf dem Süd-friedhof statt. Das Seelenamt ist am Samstag um 6,30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.

Wiesbaden, Berlin, den 4. Juni 1941. Hartingstraße 5.

Beerdigung: Freitag, 6. Juni, vormittags 10 Uhr, von der Trauerhalte des alten Friedhofs aus auf dem Nordfriedhof.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sowie rur die vielen Beweise herzinder Teilnahme sowie für die Kranz- u. Blumenspenden beim Heimgong unserer lieben Entschlafenen sagen wir hiermit herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Metz für die krostreichen Worte am Grabe sowie den Schulkameraden für die erwiese Ehre.

Im Namen der travernden Hinterbliebenen:
Karl Florreich

W.-Bierstadt, den 3. Juni 1941.

Für die vielen Blumenspenden und sonstigen zahlreichen Beweise mitfühlender Teilnahme bei dem Heimgang unserer lieben Entschlafenen sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Karl Meier, Stadtältester

Wiesbaden, den 7. Juni 1941.

Das Wunder der Aungandun Bölla

Der Lebensroman Rasfellis von A. H. KOBER

61. Fortiegung

(Rachbrud perboten)

"Geben Sie her", nahm er dem Agenten den Feberhalter aus der Hand, und dann jaßte er verstoßlen schnellt nach dem kleinen goldenen Areuz auf seiner Bruit — und mun unter-lörieb er, leste einundvierzigmal einen Ramen unter inndvierzig Verträge. "Boils!" Er schob den Bapierhaufen dem Agenten zu. "Boils!" Er schob den Bapierhaufen dem Agenten zu. "Boils!" Er schob den Bapierhaufen dem Agenten zu. "Boils eine Augenblid wurde an die Garbeobentür ge-klopft, und gleich denoach wurde sie ausgerissen. Directiven Keiterer fürmte herein. "Beine herren! Eine senfationelle Keuigteit! Des einen Unglid ist des andern Giud! "Ohym-pta" Prag ist pleite! Eden bekomme ich ein Telegramm—" "Wein nächfter Engagementsplaß!" rief Rastelli er-lötroden aus.

pia" Frag ist pleise! Eben bekomme ich ein Telegramm — "Mein außter Engogementsplaß!" rief Kastelli ersschröden aus.
"Dos ist ze ben mein Glüd, Weister! Ich prolongiere Sie die Mitte Dezember! dier habe ich unsern alten Kontrolt, wir werden einsach die Krolongation auseinen. Dieselor Keitere wer sieden debei, den Kassus einzuschen Katelli klopite ihm auf die Schufter: "Richt se eilig, derr Direktor. Ich habe zu noch gar nicht zugelagt."
"Beer Sie werden doch ... if riese Direktor und Agent gleichzeitig.
"Bielleicht sabre ich nun schon früher nach Bergamo, in meinen Ursaub."
"Fiell Kein! — Sie werden mich doch nicht ungslicklich machen, Weister! Ich sollen Sie? – Natürlich kum ich eine Bontaliegage zohlen —"
"Das werden wir alles morgen in Kuse besprechen", entschiede Kastelli. "Letz gede ich nach Haule; denn ich habe meine Krou schon über Gebühr warten lassen." Er wer lehon zur Tür direch hander auch genn über Gebühr warten lassen. Er werden den über Kischen zur Ju wirt doch nachber auch sommen. Truc ich habe meine Krou schon über Gebühr warten lassen. Ernico, in unsern deh dacher auch sommen. Arcu schon über Gebühr warten lassen. Austen habet der Albeit der auch den über deh nachber auch sommen. Arcu schon über debut den dan der auch sommen. Arcu schon über debut den warten lassen. Austen schon über Kischung erkreat wie seber. Austen den einer Krou knießen. In wie deb der Kanten den Kritco. "Webe de bah die den dann gertreat wie seber. "Nichtig! Das hab ich doch gan verzessen. In deer, und gan nicht bingeben, weil meine Frau beute nicht auf dan den Gestellen tun die dei ihr beieben will. "Du sönntet mir einen Gestellen tun, Karl. Hat wie Stellkift und ein Stüd Kapier da? Gib mal her – danke – so, her schreibe ich

ber hier verlängern. Pauf, sag bitte dem Direttor Bescheid."
Als es plöhlich in Niesenkettern aus Plasaten und
Inseraten ichrie: "Kentico-Kaskelli-Gestlipiel im "Konacherum eine Woche verlängert!", lieh der Ansturm auf die Kassen
bes Karieries nicht nach im Gegenteil, er verkärtse sin, das, im Gegenteil, et verkärtse sin, das, in die Wiesen zu der Stellen von ausversauften position noch jeden Lag eine Kachmittagsvorstellung einlegte. Zweinlag ich arbeite Stellen von ausversauften Häufern, frenetischer Beisall donnerte ihm zu, die Wiesen waren das dankbartse Beisall donnerte ihm zu, die Wiesen waren der Verlächte Beisall den daburch, daß er einige seiner neuelken, dieser für unmöglich gedaltenen Tridszeigter, was wiederum den Julauf zu den Vorstellungen verstärtte.

Raftelli erst wieder ansprechen, wenn er seine attentatet.
An diesem Abend des & Dezember 1931 erledte der Jongsteur Enrico Rasselli und mit ihm das "Aanacher" in Wien den arössten Triumph. In einem Wärssemund den Niumen und Blitten stand die schlaft auf der Bühne, übersliedet vom Gleisgoold der Scheinwerter, läberdreum non Tuchmusst, von Jurusen begeitenugstruntener Wenigen: "Bravo! Bravillimo! Dierbleiden! Kisch woggehen! Bleiben! Rassellin siederkommen! Bleiben! Roch nie datte Wien einen Jongsteur der felben 1980 die datte Wien einen Jongsteur die bestühn geseichen, noch nie datten Rassellis datue Augen so schön geleucht wie heute, noch nie hatte ein Lächen is deckung fosat.

Schmaroger an der Seife?



Meiftens tennen Gie blefe Schmaroger gar nicht, und boch freisen fie laufend an Ihren Seifenbeständen, einerlei, ob es fich um Studfeife handelt oder um die Geife, die im Bafd-pulver enthalten ift. Gie felber find baran fould, daß die Geife immer fo fonell zu Enbe geht, ohne daß Gie es fich erklaren tonnen. Da ift gunachit ber Schmarober Ralt. Gie wiffen: erft wenn die Seife gut icamt, tann fie auch gut reinigen! In vielen Stadten Deutsch-lande, jum Beispiel in Berlin, Sannover, Braunfdweig, Leipzig, Roln, Stuttgart ufm., bemmt bas talthaltige Baffer bie Schaumtraft. Ein großer Teil ber Geifenwirtung wird vernichtet. Man bat ausgerechnet, bag

großen Baichteffel bei bartem Baffer verlorengeht. Wenn man bier nichts tut, verliert man einen großen Teil feiner Geifen-bestände, ohne von bet Geife eine Wirtung gu haben. Man muß deshalb das Waffer por bem Baiden weidmaden, bamit bie Gdaumdem Balden weigmagen, damit die Schaum-und Wasistret der Eesse entwidelt werden kann. Das geschiedt mit Bielchsed. Am Abend vor dem Wasistrat von den einige Handvoll davon im Wasistret, über Kacht wird das Wasistr wundervoll weich. Morgens merft man bann, wieviel beffer die

Ourd Beidmaden bes Baffers tann man in einem mittelgroßen haushalt im Jahre mehr als 10 Pfund Geife fparen!

Es gibt noch einen weiteren Sch der Seife: bas ift Teer, Ol, Schmier und abnliches an den Sanden. Gie haben's ficher bis du 3/4 Pfund Geife in einem mittel- icon mal ausprobiert, wie lange man reiben

muß, wenn man Teer und Ol von den Fingern triegen will. Inwer wieder entmidelt man ein marmes Schaumbad - und ber Teer bleibt boch bran! Much bas ift unnötiger Geifenverbrauch. Ein Griff nach einem guten Scheuerpulver - und ichen löft fic auch ber jabeite Ot- und Teerichmus wie von selber. Da, wo schmutzige Hande gewaschen werden, soll flets ein bemährtes Scheuerpulper gur Band fein.

Bir das Schenern von Fußboden, Bfiefen und Fensterrahmen barf man beute auf teinen Fall Seife nehmen! Mit gebrauchter Waschlause geht es genau so gut. Bei harr-ndelgen Pieden nimmt man etwas Scheuer-pulver auf den Lappen. Die tostbare Geise hebt man für Gesicht und Lörper auf!

Bente im Rriege beift co für alle: mithelfen. um burch eichtiges und finnvolles Arbeiten im Saushalt fich feiber und unfere Birtichaft por Berluften gu bewahren.

Sermichingen

Abolfsastes 34, 2

Deutisco Treater. Mittwoch, 4. Juni 1941. 19—21.90 Uhr: "Schneiber Wibbel", St.A. C. 33. — Donnerstag, 5. zuni 1941. 18.30—21.30 Uhr: "Der Wald", St.A., 16 Uhr: Aunheus. Donnersiag, 5. Juni, 16 Uhr: Kangert. Leitung: Mulitbirefter Augult Kopt. 20 Uhr: Opern-Abend. Dig.: Kappell-meiher Ernft Schafel.

unnenfolonnade. Donnerstag, 5. Juni, 11.30 Ubr: Früh-Konzert. Leitung: Konzert-meister Otto Riesch.

Senfa-Bariete. Saftipiel "Barabe ber Promi-nenien". Gin Programm gang großen

im-Theater:
Walhalla: "Goöhtrupp Hallgarien".

Buhne: "B Houce".
Thalia: "Liede ilt auffreit".
Ilia-Balait: "Det Bieg ins Freie".
Ilia-Balait: "Bos Tade no mit".
Capitol: "Das Wähchen von Jand".
Itennia: "Det in Gonnenschein".
Diampia: "Det emige Quell".
Iulon: "Die verschwundene Frau".
Bart-Liche, Biebeich: "Der bunstie Wuntt".
Tannus-Lichipiele Bierkabt: "Gefährliche Krauen".

Lintip, Doub .: "Sprung ins Glud".

Schanni 4. M. B.
Mett möblicetes
Möbbn 1. Schlaisim, Caudo anel
bett, m. Rude.
Sciller u. Moni.
len. Einaana. 4.
berm. mil. 50.,
Mor. 31 erir. im
Laghl-381. (D.
Toppelidielj.
ev. m. Rüdenb.
Stabtm. 5. v.
Mor. T. 531. (B.
Mor. T. 531. (C.
Mor.

Goebenitt. 18. 1.
G. Toriabris.,
Gudon. 3. Unterft.
v. Möbeln su v.
Ung. 1. 647 TB.
Garage
su permieten
Gedanitraße 9. Mietgejuche Beni. Beamter ucht sum 1. 10 Einfam. Saus Theater • furhous • Film

Manfarbe 3.

ig gu perm ebenitr. 18, 1

4-5-Zimmer-Wohnung mit Zentr Heiz, in neuzeitlichem Haus, mög

4—5-Zimmer-Wohnung mit Zentr-Heiz: in neuzeitlichem Haus, mögl-Höhenloge oder modernes Einfamilienhaus z. l. 10. evtl. früher zu mieten gesucht. Ausführliche Angebote erb. v. D 646 Togbl-V. 6—7-Zimmer-Wohnung mit Zentr-Heizung in ruhig. Lage von Dauermieter gesucht. Evtl. Einzelhaus mit Gorten v. Garge. Angebote v. T647 an den Togblott-Verlag. 2—3-3-Wöhn. mit Sab löfert. Mit geber einfalle v. 10 jater ein den Togblott-Verlag. 2—3-3-Wöhn. mit Sab löfert. Mit geber ein den Togblott-Verlag. 2—3-3-Wöhn. mit 10 jater mit 10 jater ein 10 jater mößl. 3 mit 11 jater ein 10 jater Seni, Steamter imt san tofott inde sum 1 10. Ginfarm. Sans 10. Ginfarm. Sans 10. Ginfarm. Sans tofott index sum 1 10. Ginfarm. Sans tofott index sum 1 10. Ginfarm. Sans tofott index sum 1 10. Ginfarm. Second. Sans met. Sans tofott index sum 1 10. Ginfarm. Sides backen a met. Sans tofott index sum 1 10. Sans t u. M 649 I.B.

Dauermiefer
iuchen 1 grobes
leeres Jim. in
gt. Hauler mögl.
m. fl. Waller u.
3entr.-Ds. Gef.
Ang. L 646 IB.

Bohnungstaufd

Room, 3-3im... an Icabl Serf. And S. 634 TS. Room in Reibn are until Meiten are until Mangh are until Mangh are until Mangh are un vermielen. Piono-Schock G. 645 an T. 93. Jahnstraße 34.

Weinversteigerung

Donnerstag, den 5. Juni, um 10½ Uhr ver-steinere ich in der Riehlstraße 20 im Auftrag Posten auserlesener Flaschenweine der Jahr-gänge 1859 bis 1934 öffentlich meistbietend gegen Barzohlung.

Versteigerung bestimmt.

Hupe, Obergerichtsvollzieher.

Schöne sonnige 2-Zim.-Wohnung Junge verler an

ote an Dr. Haase, Berlin SW 61

in Wiesbaden: 3-6 Zimmer Angebote an Dr. Hause, Berlin SW 61
Großbärenstroße 11.

Süde m. i Alfe.

Süden beit m. genen

Angelon.

Angelon.

Süden m. i Alfe.

Süde m. i Alfe.

S

281. feib. Schirm iegen geblieben Eisenbahn Dok-deim b. Wiesb. Absugeb. gegen Belohn. Pord-itraße 29, 3 r.

Um 2. Pfingit Um 2. Finglit tage, abends. Hantel von der Terrolle des Dauptbabnhofs abhand, gef. Es w. geb. denl. a. d. Kalle d. Kelt. Dauptbahnhof (Wartelgal 1. u. 2. Kl.) absug.

Seiroten

Seinati Siell, geb. u. lebr sut ausleb. Dame, lebenstr. a. p. b. bunfel. ich. Cube 30, mit Hushattung u. Berm i Grundbei. iudir feinsinn Ebelam i georbn Berhölisnillen, möglicht Silbana, frbl. u.

Platin-Brillant verloren!!! Gegen hohe Belohnung abzugeb. Juwelier Lutz, Wilhelmstraße, am Kaiser-Friedrich-Platz.

Sühneraugen

Das ficherfte Mittel, fich von Subneraugen, Ballen und barter Saut gu befreien, befteht barin, morgens und abends

SAHUKO-Höhneraugens Tropfen aufzutragen. Nach 6 Tagen kann man sie mit Stumpf und Stiel entsernen. Packung 65 Pf. Zu haben beiz Drogerie Alexi Midelsberg 9

Bahnhof - Drogerie, R. Broinsky Babnbofitraße 13 Drogerie Gelpel Bleichtt. 19, Ede Hellmundu-Drogerie Götz Dosheimer Straße 114. Ede Lorelegring

Hermann Hisgen, Organia Bracher Neuganie 14

Drogerie Arthur Junko Raifer-Griebrid-Ring Kreuz - Drogerie, Paul Kaulmann Drogerie Philipp Kopp Walfmüblitraße 32

Orogerie Hans Krah Wellrishtrake 27

Germania - Drogerie, Adolf Klister Orogerie Machenheimer Ede Bismardring und Dot-beimer Strafe

Serr in fester Serr, 43 3. in Tol. 45 3. cn., aci Stell. 6r. 182 acido. w. sid m. g. Char. minicht 3rt. ob. Wwe. lieben. Lebens-b. 38 3. su verh, act. t. su. ling. m. Bilb u. Seirat. In swdl. E 646 an L.B. Ming. W 645 TM. Baulinenichl.
Golben, Aettensarmband verlor.
Gegen Belohn.
abungeb, Suber.,
Nerotal 14.